

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/was-bei-der-verwendung-der-kebe-vignette-zu-beachten-ist-41161510>

Datum: 25.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

Was bei der Verwendung der Klebe-Vignette zu beachten ist

2021er-Vignette zum Kleben ab morgen an den Stützpunkten des Mobilitätsclubs erhältlich, unter Einhaltung sämtlicher Hygienemaßnahmen

Die apfelgrüne Klebe-Vignette 2021 ist ab morgen an allen Stützpunkten und Grenzstationen des Mobilitätsclubs erhältlich – diesmal in der Farbe Apfelgrün. Auch während des Lockdowns bleiben die Stützpunkte unter Berücksichtigung aller Sicherheits- und Hygienemaßnahmen zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet (Ausnahmen bilden der Cityshop am Wiener Schubertplatz sowie die Reisebüros). Der Gültigkeitszeitraum der 2021er-Vignetten beginnt mit 1. Dezember 2020 und endet am 31. Jänner 2022. ÖAMTC-Juristin Ursula Zelenka hat Tipps, wie man die alte Vignette entfernt und die neue richtig anbringt:

- Alte Vignette entfernen: Kleberreste bekämpft man am besten, indem man sie mit einem feuchten Tuch abreibt – der Klebstoff ist wasserlöslich.
- Saubere, "warme" Scheibe: "Beim Aufkleben der neuen Vignette muss die Windschutzscheibe sauber, trocken und fettfrei sein", sagt Zelenka. Sie warnt: "Liegen die Temperaturen unter 5 Grad Celsius, hat die Vignette möglicherweise keinen guten Halt. Löst sie sich dann ab und wird dabei beschädigt, wird sie ungültig." Es ist daher ratsam, die Vignette in der Garage oder nach einer längeren Fahrt anzubringen, wenn die Scheibe "angewärmt" ist.
- Richtige Position: "Die gültige Vignette muss vollständig von der Trägerfolie abgelöst und gut sichtbar innen auf der Windschutzscheibe aufgeklebt werden – empfohlen wird links oben auf der Windschutzscheibe oder im Bereich des Rückspiegels", sagt die ÖAMTC-Expertin. "Die Vignette darf keinesfalls im Tönungstreifen angebracht werden."
- Aufbewahren: Den unteren Vignettenabschnitt sollte man aufheben, denn die Trägerfolie mit Seriennummer dient als Kaufnachweis. Sie wird für die eventuelle Ausstellung einer Ersatzvignette benötigt – wenn z. B. die Jahresvignette falsch geklebt und dabei versehentlich entwertet wurde. Dann kann beim Mobilitätsclub ein Antrag auf Ersatz gestellt werden.
- Motorräder richtig bekleben: Bei Motorrädern muss die Vignette auf einen gut sichtbaren, nicht oder nur schwer zu entfernenden Teil (z. B. Gabelholm oder Metallträger am Vorderrad) geklebt sein.

Auch digitale Vignette beim Mobilitätsclub erhältlich und sofort gültig

Auch die digitale Variante der Vignette für 2021 ist bereits an allen ÖAMTC-Stützpunkten und Grenzstationen erhältlich. Der Gültigkeitszeitraum beginnt auch hier am 1. Dezember 2020 und läuft dann 14 Monate. Kauft man eine digitale Vignette beim Mobilitätsclub, hat man einen großen Vorteil: Die Vignette ist direkt nach dem Kauf gültig – die 18-tägige Frist (wie beim Online-Kauf) für den Beginn der Gültigkeit entfällt.

Der Preis für die Vignette 2021 steigt heuer gemäß Verbraucherpreisindex um 1,5 Prozent. Vignettenpflichtig

sind alle Kraftfahrzeuge bis 3,5 Tonnen.

Die Preise für die Vignette 2021 im Überblick:

- Jahresvignette: 92,50 Euro für Pkw bzw. 36,70 Euro für Motorräder
- Zwei-Monats-Vignette: 27,80 für Pkw bzw. 13,90 Euro für Motorräder
- Zehn-Tages-Vignette: 9,50 Euro für Pkw bzw. 5,50 Euro für Motorräder

Alle Informationen rund um die Vignette 2021 gibt es auch online: www.oeamtc.at/vignette. Wo der nächste ÖAMTC-Standort ist, findet man unter www.oeamtc.at/standorte.